

Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chośebuz

**Wirtschaftsplan
für das Wirtschaftsjahr 2008**

Sportstättenbetrieb
der Stadt Cottbus

Cottbus, den 11.10.2007

Wirtschaftsplan 2008

des Sportstättenbetriebes der

Stadt Cottbus

1. Vorbericht
2. Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Stellenplan
5. Finanzplan

Przedziny
Werkleiter

1. Vorbericht

Der Wirtschaftsplan 2008 besteht entsprechend der Eigenbetriebsverordnung aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht sowie dem Finanzplan 2007 bis 2012.

Der Sportstättenbetrieb als Eigenbetrieb ist ein Dienstleistungsunternehmen der Stadt Cottbus, welches beauftragt ist, die materiell-technischen Bedingungen im Bereich des Spitzen-, Nachwuchs-, Breiten-, Behinderten- und Schulsportes zu sichern.

Vorrangige Aufgaben sind dabei die Erfüllung der Schulträgerpflichten für die Lausitzer Sportschule einschließlich der Unterbringung und Versorgung der Schülerinnen und Schüler im Haus der Athleten sowie der Sicherung des Pflichtsportunterrichtes Cottbuser Schulen.

Des Weiteren beinhaltet die Aufgabenstellung für den Sportstättenbetrieb die ganzjährige Absicherung des Trainings-, Wettkampf- und Spielbetriebes in den vom Eigenbetrieb bewirtschafteten kommunalen Sportstätten und Einrichtungen.

Darüber hinaus stehen weitere bedeutende Dienstleistungsaufgaben für den Eigenbetrieb an:

- Standortsicherung des Olympiastützpunktes Cottbus/Frankfurt (Oder),
- Sicherung des Aus- und Weiterbildungsbereiches des BGS im Sportzentrum Cottbus,
- Sicherung des ganzjährigen Trainings- und Veranstaltungsbetriebes in der Lausitz-Arena,
- Sicherung des Trainings- und Spielbetriebes des FC Energie Cottbus im Stadion der Freundschaft.

Der Eigenbetrieb der Stadt benötigt zur Sicherung seiner o. g. Gesamtaufgaben im Wirtschaftsjahr 2008 insgesamt 70,0 VbE (ohne Azubi), wobei davon 47,4 VbE (= 67,7 %) zur Gewährleistung der Schulträgerpflichten erforderlich sind.

Entwicklung der Ertragslage:

1. Umsatzerlöse

Ist 2006	= 1836,4 T€
V-Ist 2007	= 1781,6 T€
Plan 2008	= 1865,6 T€

2. Ertragslage gesamt

	Plan 2008 T€	V-Ist 2007 T€	Ist 2006 T€
Erlöse	1865,6	1781,6	1836,4
sonst. betriebl. Erträge (Bk-Zuschuss)	4961,5	4045,9	3783,5
Gesamt:	6827,1	5827,5	5619,9

=====

Die Ertragslage entwickelt sich u. a. aufgrund

- Erweiterung des H.d.A. um 56 Plätze,
- höhere Einnahmen durch den FC Energie Cottbus,
- Betreuung Sportanlage Parzellenstraße

positiv.

3. Entwicklung des Betriebskostenzuschusses

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Betriebskostenzuschuss gesamt	4.045,9	4.961,5	4.001,7	3.673,4	3.667,0	3.357,9
davon:						
1. Betriebs- und Unter- haltungskosten	2.929,4	2.925,6	3.017,3	3.022,9	3.028,5	3.032,0
2. Kredittilgungen und Zinsen	704,1	518,1	518,1	518,1	518,1	205,5
3. Baumaßnahmen	363,7	1.484,1	432,6	98,7	86,7	86,7
- Radstadion	113,5	15,5	-	-	-	-
- Turnhallen im Sportzentr.	166,7	1.213,2	331,9	-	-	-
- Lausitzer Sportschule Funktionsgebäude	37,3	103,9	2,5	-	-	-
- Stadion der Freundschaft	42,5	68,2	-	-	-	-
- Küchenerweiterung	3,7	0,6	-	-	-	-
- Parzellenstraße	-	82,7	98,2	98,7	86,7	86,7
4. Ausstattungen	48,7	33,7	33,7	33,7	33,7	33,7

Zusätzliche Hinweise:

1. Im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes wurde durch den Sportstättenbetrieb ein Optimierungskonzept erarbeitet, mit dem Ziel der Reduzierung des Betriebskostenzuschusses.
2. Entsprechend des StVV-Beschlusses III-003/07 vom 25.04.2007 wurde ein Konzept zur nachhaltigen Entwicklung Cottbuser Sportanlagen erarbeitet, mit dem Ziel, schrittweise durch Umsetzung des Konzeptes kurz-, mittel- und langfristig den Zuschuss für den Eigenbetrieb zu reduzieren. Dabei geht es um die Ausgliederung von Sportanlagen durch Pachtvertrag mit Sportvereinen der Stadt sowie Übertragung von Sportanlagen an den FC Energie Cottbus. Derzeit finden mit den jeweiligen Vereinen Gespräche zur Übernahme der Sportanlagen statt.

Im Zusammenhang mit der Übernahme des Stadions der Freundschaft durch den FC Energie Cottbus prüft die Stadt die notwendigen Modalitäten zur Veräußerung des Komplexes mit dem Fördermittelgeber sowie der Kommunalaufsicht des Landes Brandenburg.

3. Neben der Übergabe von Sportanlagen an Vereine der Stadt (Vorzugsvariante Verpachtung) werden aktuell die Möglichkeiten einer Privatisierung der Versorgungseinrichtung im Haus der Athleten durch ein Interessenbekundungsverfahren geprüft. Bis zum IV. Quartal 2007 wird dazu von der Arbeitsgruppe zur Durchführung des Interessenbekundungsverfahrens ein Ergebnis vorgelegt und Rahmen der Abrechnung des HSK berichtet werden.

Investitionstätigkeit

2008 werden nachfolgende Baumaßnahmen im Sportstättenbetrieb weitergeführt bzw. neu begonnen:

- Neubau Haus der Athleten durch die Gebäudewirtschaft Cottbus
- Reko Ganztagsfunktionsgebäude Lausitzer Sportschule
- Reko Turnhallen im Sportzentrum
- Reko Radstadion im Sportzentrum
- Restleistungen Stadion der Freundschaft
- Altlastensanierung Parzellenstraße

Behandlung des Jahresverlustes

Der entstehende Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Genehmigungspflichtige Sicherheiten und Gewährleistungen für Dritte sind nicht vorhanden. Die Eigenkapitalausstattung beträgt zum 31.12.2007 ca. 44.000.000,00 Euro.

2. Erfolgsplan

in T€

	Plan 2008	Plan 2007	V-Ist 2006
1. Umsatzerlöse	1.865,6	1.768,7	2.370,9
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-	-	-
3. andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	1,3
4. sonstige betriebliche Erträge (BK-Zuschuss) davon Sonderposten mit Rücklageanteil	4.961,5	4.045,9	3.783,5
5. Materialaufwand	260,7	240,0	272,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6. Personalaufwand	2.865,4	2.700,0	2.643,8
a) Löhne und Gehälter			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon Altersversorgung			
7. Abschreibungen	2.540,0	2.540,0	2.664,9
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon § 253 Abs.2 Satz 3 HGB davon nach § 254 HGB			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB davon nach § 254 HGB			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	1.852,8	1.692,4	2.337,8
9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen	31,1	32,9	35,6
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-722,9	-1.390,7	-1.798,4
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	-	-	-
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-
17. außerordentliche Erträge	-	-	31,7
18. außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
19. außerordentliches Ergebnis	-	-	31,7
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
21. sonstige Steuern	24,2	24,2	24,2
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	-747,1	-1.414,9	-1.790,9

nachrichtlich: Behandlung des Jahresverlustes: Der Verlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Übersicht Plan 2008

in T€

Bezeichnung	Gesamt	davon Schule	Vereine
- Personalkosten	2.865,4	2.328,9	536,5
- Materialaufwand Rohstoffeinsatz Versorgungseinrichtung	260,7	260,7	-
- Abschreibungen	2.540,0	1.442,6	1.097,4
- sonstige betrieblicher Aufwendungen, Zinsen und Steuern	1.908,1	1.321,0	587,1
Gesamtausgaben	7.574,2	5.353,2	2.221,0
abzüglich: Umsätze/Erträge	1.865,6	1.524,6	341,0
Verlust	747,1	172,3	574,8
= erforderl. Betriebskostenzuschuss	4.961,5	3.656,3	1.305,2
abzüglich Schulumlage (Einnahmen aus Berechnung tatsächlich anwesender Schüler, vereinnahmt durch Fachbereich Jugend, Schule und Sport)	ca.1.350,0	1.350,0	-
= Saldo	3.611,5	2.306,3	1.305,2
=====			
=			

2. Erlöse

	1.865,6
- langfristige Mieten	488,9
- Werbung	12,4
- Nutzung Sportanlagen	275,5
- Bewirtschaftung FCE-Objekt	35,7
- Erlöse aus Saunabetrieb	10,0
- Internatsbelegung und Versorgung	617,9
- OSP-Standortsicherung	304,7
- Essengeld Schüler	52,6
- Gästeessen	10,0
- Lehrgänge	42,9
- Sonstiges	15,0

3. Sonstige betriebliche Erträge (BK-Zuschuss)

Bezeichnung	Gesamt T€	davon Schule	Vereine
- Sportanlagen Sportzentrum	2.350,1	1.676,5	673,6
- Gebäude Sportzentrum	1.907,0	1.07,0	-
- Außenanlagen einschl. Energiestadion	704,4	72,8	631,6
	4.961,5	3.656,3	1.305,2
=====			

4. Aufwendungen

in T€

A. Materialaufwand

Ausschließlich Naturaleinsatz für die Versorgungseinrichtung Haus der Athleten + Sportschule, BPOL sowie Lehrgangsbetrieb.

B. Personalaufwand

- Steigerung durch Veranschlagung des Aufwandes für ATZ-Verträge in Höhe von 211,9 T€
Insgesamt befinden sich zum 01.01.2008 9 Mitarbeiter in ATZ.
- Senkung durch Wegfall der Planstelle Betriebshandwerker (Maler).

C. Abschreibungen

Abschreibungen für Gebäude, bauliche Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen

- Sportzentrum
- Stadion der Freundschaft sowie 10 Außensportanlagen

D. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- Energie/Heizung/Wasser (Einarbeitung Zugang Sportanlage Parzellenstraße sowie Abgang Sportanlage Sportstudio Nord sowie bereits vollzogene Preiserhöhungen)	<u>802,4</u>
- Fremdleistungen für Unterhaltung Gebäude, bauliche Anlagen, Fahrzeuge und übrige Betriebsausstattungen (Erhöhung aufgrund von notwendigen Wartungsverträgen sowie erhöhtem Instandhaltungsbedarf des zum großen Teil reparaturbedürftigen Betriebsvermögens)	<u>145,4</u>
- Sonst. Fremdleistungen	<u>248,2</u>
. Müllberäumung	67,0
. Reinigungsleistungen	156,2
. sonst. Dienstleistungen	25,0
(Einarbeitung Preiserhöhung für Müllgebühren sowie Zugänge Sportanlage Parzellenstraße und Erweiterung Haus der Athleten)	
- Übriges Material	<u>170,0</u>
. Reparaturmaterial	64,5
. Reinigungsmaterial	11,0
. Material für Sportplatzpflege	24,0
. Betriebsmaterial	44,0
. Treibstoffe	14,5
. Sportfachbedarf	12,0
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>400,8</u>
. Werbung	8,0
. Büromaterial	7,0
. Buchhaltungskosten	10,0
. Prüfungskosten	31,4
. Mieten, Pachten, Leasing	275,6
. Telefonkosten	13,0
. Postgeb./Reisekosten	4,0
. Versicherungsbeiträge	29,0
. sonst. Geschäftsaufwand	20,6
. periodenfremder Aufwand	2,2
(Einarbeitung Erweiterung Haus der Athleten sowie Übernahme Sportanlage Parzellenstraße)	
- Umsatzsteuer Schule	<u>86,0</u>
(Erhöhung gegenüber dem Plan 2007 aufgrund Einbeziehung der Gebäude AfA der Lausitz-Arena)	

3. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2008

	Einnahmen	Planansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2006	Er- läuterungen
Nr.	Bezeichnung	2008 T€	2007 T€	T€	
1	2	3	4	5	6
1	Zuweisungen der Gemeinde	1.185,8	30,0	461,5	
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	283,6			
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil				
4	Rückflüsse aus Darlehen				
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen				
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter Ertragszuschüsse sonstige Bauzuschüsse	-	15,0	-	
7	Abschreibungen	2.540,0	2.540,0	2.664,9	
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens				
9	Kredite		-	-	
10	Sonstige Einnahmen		-	-	
	Summe	4.009,4	2.585,0	3.126,4	

Erläuterungen der Einnahmen

in T€

Zeile 1, Spalte 3 (Plan 2008) = 1.185,8

Fördermittel

. Radstadion	78,8
. Lausitzer Sportschule Ganztagsfunktionsgebäude	522,4
. Altlastensanierung Parzellenstraße	584,6

Zeile 1, Spalte 4 (Plan 2007) = 30,0

. BSI-Zuschuss Lausitzer Sportschule Ganztagsfunktionsgebäude	15,0
. Fördermittel Belag Lausitz-Arena	15,0

Zeile 1, Spalte 5 (Ist 2006) = 461,5

Eigenmittel der Stadt Cottbus

- Baumaßnahmen	
. Turnhallen im Sportzentrum	10,6
. Lausitzer Sportschule Ganztagsfunktionsgebäude	64,1
. Lausitz-Arena	49,5
. Stadion der Freundschaft	6,9

Fördermittel

- Baumaßnahmen	
. Lausitzer Sportschule Küchenerweiterung	305,2
. Toilettenanlage Radstadion	25,2

Zeile 2, Spalte 3 (Plan 2008) = 283,6

Zuführung langfristige Rückstellungen für Altersteilzeiten

Zeile 6, Spalte 4 (Plan 2007) = 15,0

Zuschuss Athletics Agentur Cottbus zum Belag Lausitz-Arena

Zeile 7 Spalte 3,4,5

Abschreibungsaufwand

Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus
Wirtschaftsplan 2008

Nr.	Ausgaben	Planansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2006 T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
	Bezeichnung	Ausgaben 2008 T€	Verpflicht. ermächtigt. T€	Ausgaben 2007 T€		Gesamtausgabebedarf T€	bisher bereitgestellt T€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Rückzahlung von Eigenkapital							
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	71,7						
3	Auflösung von Sonderposten und Rücklageanteil							
4	Auflösungen von Zuschüssen Nutzungsberechtigter							
5	Gewährung von Darlehen							
6	Investitionen für ⁵⁾ Stromversorgung Gasversorgung Wasserversorgung Gemeinsame Anlagen	2.703,6	937,4	457,4	562,3			
7	Tilgung von Krediten	487,0		671,2	561,9			
8	Sonstige Ausgaben	747,1		1.456,4	2.002,2			
	Summe	4.009,4	937,4	2.585,0	3.126,4			

<u>Erläuterungen der Ausgaben im Vermögensplan</u>		in T€
<u>Zeile 2, Spalte 3 (Plan 2008)</u>		= 71,7
Auflösung von Rückstellung für Bezahlung Altersteilzeit		
<u>Zeile 6, Spalte 3 (Plan 2008)</u>		= 2.703,6
- BGA SSB	= 33,7	
- Lausitzer Sportschule Funktionsgebäude	= 626,3	
. Eigenmittel	79,8	
. VKE	24,1	
. Fördermittel	522,4	
- Turnhallen im Sportzentrum	= 1.213,2	
. Eigenmittel	1.200,4	
. VKE	12,8	
- Radstadion	= 94,3	
. Eigenmittel	15,5	
. Fördermittel	78,8	
- Stadion der Freundschaft	= 68,2	
. Eigenmittel	66,0	
. VKE	2,2	
- Küchenerweiterung	= 0,6	
. VKE	0,6	
- Altlastensanierung Parzellenstraße	= 667,3	
. Eigenmittel	65,0	
. VKE	17,7	
. Fördermittel	584,6	
<u>Zeile 6, Spalte 4 (Plan 2008)</u>		= 937,4
Altlastensanierung Sportanlage Parzellenstraße		
2009	473,6	
2010	463,8	
<u>Zeile 6, Spalte 5 (Plan 2007)</u>		= 457,4
. BGA SSB	78,7	
. Lausitzer Sportschule Funktionsgebäude	52,3	
. VKE Küchenerweiterung	3,7	
. Stadion der Freundschaft	42,5	
. Turnhallen im Sportzentrum	166,7	
. Radstadion	113,5	
<u>Zeile 7, Spalte 3, 5, 6</u>		
Tilgung von Krediten aus Vermögensrückübertragung Sportzentrum Madlow sowie Stadion der Freundschaft		
<u>Zeile 8, Spalte 3 (Plan 2008)</u>		= 747,1
geplanter Jahresverlust		
<u>Zeile 8, Spalte 5 (Plan 2007)</u>		= 1.456,4
. geplanter Jahresverlust	1.414,9	
davon Refinanzierungen mit dem FCE	41,5	
<u>Zeile 8, Spalte 6 (Ist 2006)</u>		= 2.002,2
. Jahresverlust	1.790,9	
davon Refinanzierungen mit dem FCE	211,3	

4. Stellenübersicht 2008 - Beschäftigte

Entgelt- gruppen	Zahl der Stellen Plan 2008	Zahl der Stellen Plan 2007	Zahl der tat- sächl. besetzten Stellen am 30.06.07	VbE Plan 2008
2 Ü	3	3	2	3
3	3	3	3	3
4	11	11	11	11
5	15	16	15	15 ^{x1}
6	12	11	11	12 ^{x2}
8	20	19	20	20 ^{x3}
9	3	3	3	3
11	2	3	2	2 ^{x4}
13	1	1	1	1
	70	70	68	70
Azubi	1	1	1	1
Gesamt	71	71	69	71

^{x1} - Beendigung des AV wegen Erwerbsunfähigkeitsrente - Betriebshandwerker

^{x2} - Zugang Erzieher wegen Erweiterung Haus der Athleten

^{x3} - Zugang Sachbearbeiter Sport/Technik

^{x4} - Beendigung des AV wegen Renteneintritt – Leiter Sport/Technik

5. Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2008

A. Einnahmen und Ausgaben (§ 19 Abs. Nr. 1 EigV)

in T€

Nr	Bezeichnung	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Einnahmen							
1.	Zuweisungen der Gemeinde	30,0	1.185,8	738,1	728,7	620,6	620,6
2.	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigen Charakter	-	283,6	-	-	-	-
3.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	-	-	-	-	-	-
4.	Rückflüsse aus Darlehen	-	-	-	-	-	-
5.	Veräußerungen von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-	-	-	-
6.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter, Ertragszuschüsse, sonstige Bauzuschüsse	15,0	-	-	-	-	-
7.	Abschreibungen	2.540,0	2.540,0	2.540,0	2.540,0	2.540,0	2.540,0
8.	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
9.	Kredite	-	-	-	-	-	-
10.	Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
	Summe	2.585,0	4.009,4	3.278,1	3.268,7	3.160,6	3.160,6
Ausgaben							
1.	Rückzahlung von Eigenkapital	-	-	-	-	-	-
2.	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	-	71,7	-	-	-	-
3.	Auflösung von Sonderposten und Rücklageanteil	-	-	-	-	-	-
4.	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
5.	Gewährung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
6.	Investitionen für Strom-, Gas-, Wasserversorgung, sonstige Investitionen	457,4	2.703,6	1.204,4	861,1	741,0	741,0
7.	Tilgung von Krediten	671,2	487,0	488,9	490,9	493,0	188,4
8.	Sonstige Ausgaben						
	- Jahresverlust	1.456,4	747,1	1.584,8	1.916,7	1.926,6	2.231,2
	. davon aus Refinanzierung FCE	(41,5)	-	-	-	-	-
	Summe	2.585,0	4.009,4	3.278,1	3.268,7	3.160,6	3.160,6

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken
(§ 19 Abs. Nr. 2 EigV)

in T€

Nr.	Bezeichnung	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Einnahmen							
1.	Zuweisungen der Gemeinde						
	- zur Eigenkapitalaufstockung	30,0	1.185,8	738,1	728,7	620,6	620,6
	- zum Verlustausgleich (BK-Zuschuss)	4.045,9	4.961,5	4.001,7	3.673,4	3.667,8	3.357,9
2.	Darlehen der Gemeinde						
Ausgaben							
1.	Ablieferungen an die Gemeinde						
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben						
	- von Verwaltungskostenbeiträgen (Baumaßnahmen)	36,8	57,4	50,6	17,7	17,7	17,7
	(sonstige)	11,8	13,6	15,7	15,7	15,7	15,7
	- Zinsen	32,9	31,1	29,2	27,2	25,1	17,1
2.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	671,2	487,0	488,9	490,9	493,0	188,4

**Investitionsprogramm - Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus
- Anlage zum Finanzplan -**

Lfd.Nr.	Maßnahme	Gesamt- ausgaben T€	Finanzie- rung bis 2006 T€	Plan 2007 T€	Plan 2008 T€	Plan 2009 T€	Plan 2010 T€	Plan 2011 T€	Plan 2012 T€
1.	Gebäude u. bauliche Anlagen								
	- Turnhallen im Sportzentrum	1.821,4	109,6	166,7	1.213,2	331,9	-	-	-
	- Lausitzer Sportschule								
	. Küchenerweiterung	359,9	355,6	3,7	0,6	--	-	-	-
	. Funktionsgebäude	1.031,4	99,1	303,5	626,3	2,5	-	-	-
	- Radstadion	362,2	-	267,9	94,3	--	-	-	-
	- Restleistung Stadion der Freundschaft	138,8	28,1	42,5	68,2	-	-	-	-
	- Parzellenstr. (Altlastensanierung)	3.745,6	-	-	667,3	836,3	827,4	707,3	707,3
2.	Technische Anlagen u. Maschinen	-	-	-	-	-	-	-	-
3.	Betriebs- und Geschäftsaus- stattungen (BGA)	202,2	-	33,7	33,7	33,7	33,7	33,7	33,7
	Gesamt	7.661,5	592,4	818,0	2.703,6	1.204,4	861,1	741,0	741,0

Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus

Zusammenstellung nach § 15 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2008

Aufgrund des § 7 Punkt 3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom ... den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 festgestellt:

1	Es betragen	
1.1	im Erfolgsplan	
	die Erträge	6.827.100,00 €
	die Aufwendungen	7.574.200,00 €
	der Jahresgewinn	0,00 €
	der Jahresverlust	747.100,00 €
1.2	im Vermögensplan	
	die Einnahmen	4.009.400,00 €
	die Ausgaben	4.009.400,00 €
2	Es werden festgesetzt	
2.1	der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00 €
2.4	die Verbandsumlage (nur bei Zweckverbänden) auf	0,00 €

Cottbus, ...

Frank Szymanski
Oberbürgermeister